

INFOS Textilrecycling Firma Hotex

Kooperationspartner der Textilverwertung des DRK Kreisverbands Darmstadt-Stadt e.V.

- Alle Containerware aus Darmstadt und der nicht verkaufbare Ausschuss aus dem Kleiderladen werden in Deutschland im Werk Melle bei Osnabrück sortiert
- Ca. **40%** der sortierten Ware ist als tragbare Bekleidung wieder verwertbar.
Was passiert mit dieser Ware?
Diese Bekleidung wird eingepresst und kostengünstig in afrikanische und südamerikanische Länder verschickt. Zum Beispiel kostet ein qualitativ hochwertiges Herrenhemd aus der Lieferung der Firma Hotex ca. 1,50 \$. Dagegen zahlen Kunden in Entwicklungsländern für „Billigware“ aus China ca. 3,00 \$, die von wesentlich schlechterer Qualität ist. Die afrikanischen Länder unterhalb der Sahara haben keine nennenswerte Textilindustrie. Die dort vorhandene Neuware ist vor allem aus China und von minderer Qualität.
- Ca. **20%** der sortierten Ware im Werk Melle wird zu Putzlappen verarbeitet. Dies geschieht in einer Filiale in Moraas und in einem firmeneigenen Werk in Tschechien.
- Ca. **15%** der sortierten Ware im Werk Melle ist Wollgestrick. Es wird gerissen und zu neuem Garn versponnen.
- Die restlichen **25 %** der Ware sind nicht wieder verwertbar und müssen gegen Entgelt als Müll entsorgt werden. Dazu gehören auch nicht wieder verwertbare Schuhe.

Anteile Weiterverwertung	Zweck	Ort
100% Aussortierung Kleiderladen und Abholung aller DRK Container	Sortierung Firma Hotex	Werk in Melle (bei Osnabrück)
40% gut erhalten	kostengünstiger Weiterverkauf	afrikanische u. südamerikanische Länder
20% Baumwolle u.ä.	Weiterverarbeitung zu Putzlappen	Filiale Moraas und Tschechien
15 % Wollstrick	Zu neuem Garn versponnen	
25% nicht wiederverwertbar	Kostenpflichtige Müllentsorgung	